

PROJEKTAUFTRAG

A Ausführliche Erläuterung des Projekts

Projekttitel	Vertriebsstrategie: Umsetzungsplan digitaler Vertrieb	
eingereicht von ... am ...	KViV AK MTV	12.10.2023
<p>Projekthalt (Ausführliche Beschreibung von Ausgangssituation, Begründung, fachliche Aspekte, Ziele, Nutzen, Meilensteine)</p>	<p>Ausgangslage:</p> <p>Die Einführung des DeutschlandTickets sowie der gesellschaftliche Megatrend der Digitalisierung haben den Bedarf für eine Neuausrichtung der gemeinsamen VRR-Vertriebsstrategie deutlich gemacht.</p> <p>Im KViV Workshop am 18.09. und 19.09.2023 wurde über die Ergebnisse der zum KViV AK MTV gehörenden AG Vertriebsstrategie diskutiert und wesentliche Festlegungen vereinbart. Diese sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lösungen aus der Sicht der Kunden finden (!) • Die Abschaffung der Entwerter und Abschaffung des Vorverkaufs ist nicht mehr oberste Priorität der Vertriebsstrategie. • Das Tarifsortiment wird über alle Vertriebswege drastisch reduziert. Ausgleichsmechanismus DT beachten. Alle Vertriebswege werden betrachtet und im Gleichschritt entwickelt. • Fahrerverkauf soll reduziert und zum Zeitpunkt x bargeldlos sein. Der bargeldlose Fahrzeugverkauf soll als mögliche Alternative oder Zusatz zum (bargeldlosen) Fahrerverkauf bewertet werden. • Der digitale Vertrieb soll massiv gestärkt werden. • Im Fahrerverkauf soll ein Aufschlag kommen und im Gegenzug soll der digitale Vertrieb preislich mittels reduziertem Gesamtsortiment geprüft werden. • Zeitplan mit Korridoren, rechtlichen Rahmenbedingungen zur Umsetzung und Investitionsplanung • Kein alternatives Verfahren (u.a. Prepaid) wird etabliert, der Kunde bringt sein Medium mit. • Einsatz des EKS prüfen. <p>Ziel:</p>	

	<p>Gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen (Kordinierungskreis) wird ein Umsetzungsplan erarbeitet, welcher einen groben Zeitrahmen, Maßnahmenbeschreibungen, Verteilung der Zuständigkeiten beinhaltet. Es wird angestrebt im März 2024 einen Beschluss der VRR-Gremien zur Implementierung der neuen Vertriebsstrategie zu erwirken.</p>			
Projektart gem. Beschluss Lenkungskreis	Verbundprojekt	X	sonstiges Projekt	
Projektbeginn	12.10.2023			
Projektende	2 Jahre ab Startdatum			
Wichtigste Projektphasen	<p>1. Kick-Off:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ressourcenbedarf: Bildung einer befristeten Arbeitsgruppe: Vorschlag: MTV-Koordinierungskreis • Risikobewertung: Technische Machbarkeit/Herausforderung (Integration neuer Technologien in bestehende Infrastruktur), Fördermöglichkeiten herausarbeiten, <p>2. Umsetzungsphase:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Arbeitsgruppentreffen • Klare Kommunikation mit allen relevanten Stakeholdern, um Unterstützung und Akzeptanz sicherzustellen • Interessensausgleich: Berücksichtigung der Bedürfnisse und Interessen der beteiligten Parteien 			
Projektziele / Teilprojektziele (messbar)	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltliche Klärung des Verbundprojektes und MTV-Beschlussempfehlung zum Projektsteckbrief am 12.10.2023 • Informationsbeschaffung durch Abfrage bei den Verkehrsunternehmen im Anfang/Mitte Oktober • MTV-Workshop am 26.10. und 27.10.2023: konkrete erste Festlegungen zur Zeitschiene für die Umsetzung digitaler Vertrieb/bargeldloses Zahlen gemäß Verbundprojekt inkl. Definition von Teilzielen • Dezember-Sitzungsblock 2023 			

	<ul style="list-style-type: none"> • Beschluss zum Projektsteckbrief im KViV-Unternehmensbeirat • aktueller Sachstand im Ausschuss für Tarif und Marketing und im Verwaltungsrat • MTV-Beschlussempfehlung voraussichtlich Januar/Februar 2024 • März-Sitzungsblock 2024 Beschluss in den VRR-Gremien
zu erwartende Kosten für ... (bitte für einzelne Blöcke/Teilprojekte benennen)	<p>Für das Maßnahmenbündel bargeldloses Zahlen: Erste Kostenschätzung hat ergeben, dass pro Verkaufsterminal ca. 5-10T€ anfallen. Sie könnten für bis zu 3.772 Fahrzeuge erforderlich sein.</p> <p>Ggf. weitere Kosten, z.B. für Zahlungsdienstleister</p>
Förderfähigkeit (ja / nein)	Wird geprüft
Projekteinnahmen bzw. Einnahmen nach Projektumsetzung ???	Keine
vrsl. Projekt-Folgekosten für . . . , anfallend bei ...	Zurzeit nicht bekannt
Ausschreibungsverfahren (Art) erforderlich für ... (bitte benennen)	Keine
Vorschlag zur Kostenverteilung unter den Projektbeteiligten (VRR/VU)	Keine
Rechtlicher Regelungsbedarf (z.B. Datenüberlassungsverträge, Kooperationsverträge, Verwaltungsvereinbarungen, ...)	<p>Es muss rechtlich geprüft werden, inwieweit der bargeldlose Verkauf implementiert werden kann und in welcher zumutbarer Weise mit Bargeld noch Fahrscheine erworben werden können.</p> <p>Des Weiteren ist eine Klärung erforderlich, ob die Implementierung der Verkaufsterminals gefördert werden kann.</p> <p>Anpassung der Vertriebsrichtlinie</p>
Projektrisiken	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Umsetzbarkeit • Exorbitant hohe Kosten • Keine Förderung • Rechtliche Rahmenbedingungen

B Projektkategorisierung

Kategorie	0	1	2	3
strategische Bedeutung				x



Risikogehalt			x	
Komplexitäts- / Schwierigkeitsgrad				x
Neuartigkeitsgrad				x
Termindruck				x

0 = sehr gering, 3 = sehr hoch

C Projektorganisation

Lenkungskreis

Mitglieder	Gem. Anlage 1 VGV: Vorstand VRR AöR, Vorsitzender des Unternehmensbeirats, Vorschlag: zzgl. KVIV-Vorstand
Tagungsrhythmus (z.B. quartalsweise), beginnend ab ...	1 x im Quartal und nach Bedarf

Projektteam

Projektkoordinator/in	Ralph Birkenstock, Simone Mathea-Schönfeld
Projektarbeitsgruppe (Mitglieder, ggf. Vertreter/innen)	Mitglieder des Koordinierungskreises, Vorsitzender KVIV AK Recht und KVIV AK WA
sonstige Projektbeteiligte	Herr Springer (Vorsitzender des AK Rechts)
Berichterstattung in folgende KVIV-Arbeitskreise / Steuerungskreise	AK MTV AK Recht

D Sonstiges

Sonstige relevante Informationen, Rahmenbedingungen o.ä.	
--	--

E Projektentscheidung (vom Lenkungskreis auszufüllen)

Das oben beschriebene Projekt wird . . .	bewilligt	
	abgelehnt mit folgender Begründung:	
Datum		
Auftraggeber/in		